

MUSE v7

Kardiologie-Informationssystem



Von GE Healthcare gelieferte Server-Spezifikationen

Funktion	Spezifikation	MUSE® Server Optionen	
		Tower-Server	Rack-Ready-Server
Modellnummer	HP ProLiant ML370G5	X	X
Prozessor	Dual Core Intel® Xeon-Prozessor CPU 5120, 1,86 GHz Max. CPU-Geschwindigkeit 4800 MHz	1	1
L2 Cache-Speicher	4 MB L2 cache	X	X
Systemspeicher	HP 2 GB FBD PC2-5300 2 x 1 GB Kit 1 GB Erweitertes EEC Online Spare und Mirroring	2 GB	2 GB
Verwendbare Festplattenkapazität	GB	292 GB	584 GB
Festplattenlaufwerk - Typ	HP Festplattenlaufwerk - 146 GB 2,5" - SAS - 10000 rpm (Anzahl von Laufwerken x Größe der Laufwerke)	4 x 146 GB	6 x 146 GB
	Hot-Swappable	X	X
	Hot-Spare	X	X
Festplatten-Fehlertoleranz	RAID Level 5	X	X
RAID-Controller	HP Smart Array P400 (256 MB)	X	X
Video	Integrierter ATI ES 1000 1028 x 1024 x 16 M Farbe (32 MB Videostandard)	X	X
Netzwerk	Embedded Dual NC373i Multifunction Gigabit NICs	X	X
DVD-ROM	HP - DVD RW Laufwerk 16x/8x - 5,25" - IDE	X	X
Stromversorgungen	Zwei (2) redundante, hot-swappable Stromversorgung	X	X
Serielle Anschlüsse	Serieller MUX-Anschluss	8 Anschlüsse	8 Anschlüsse
Bandsicherung	AIT-2 Turbo Bandlaufwerk, 80/208 GB	X	X (optional)
Server-Management	Insight Manager	X	X
Server-Abmessungen	Höhe	46,67 cm	21,92 cm
	Breite	21,92 cm	44,45 cm
	Tiefe	72,39 cm	67,31 cm
Eingangsspannung	100 VAC, 200 VAC 100-240 VAC	X	X
Server-Nennleistungsaufnahme	max. 1010 W	X	X
USV-Nennleistung	3 KVA	—	—
	1,5 KVA	X	—

Die oben angegebenen Spezifikationen beziehen sich auf die von GE Healthcare gelieferte Hardware zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Datenblatts. GE behält sich das Recht vor, obige Hardware jederzeit ohne vorherige Mitteilung durch Hardware zu ersetzen, die diese Spezifikationen erfüllt oder überschreitet.



Spezifikationen der von GE Healthcare gelieferten Workstation

Funktion	Spezifikation	
Computermodell	HP Desktop DC7600 SFF	
Prozessor	Intel Pentium® 4 3,0 GHz	
L2 Cache-Speicher	2 MB	
Systemspeicher	DDR 512 MB SDRAM, Nicht-ECC	
Festplattenkapazität	40 GB Serial ATA - 150	
Chipsatz	Intel® 915G	
Front Side BUS	800 MHz	
Akustisch	Integrierte SoundMAX® AC97-Soundkarte mit internem Lautsprecher	
Video	1280 x 1024 @ 75 Hz, 16 oder 32 Bit Farbe	
Netzwerk	10/100/1000 BASE-T	
CD-ROM-Laufwerk	48x DVD-ROM	
Abmessungen	Höhe: 16,7 cm	Tiefe: 45,2 cm
	Breite: 44,8 cm	Gewicht: ca. 8,85 kg
Eingangsspannung	120/220 V~	
Nennleistungsaufnahme	max. 240 Watt	

Vom Kunden bereitgestellte Hardware

Mindestspezifikationen			
	Dateiserver	Client	HIS-Schnittstelle
CPU	Intel Xeon (2,8 GHz mit 512k L2 Cache-Sp.)	Pentium PIII 600 MHz	Zwei 2,8 GHz Single-Core-Xeon
RAM (Arbeitsspeicher)	1 GB	256 MB	2 GB
Festplatte	18 GB Partition C: (Systempartition)	4 GB oder mehr	2 x 32 GB SCSI, HDDs mit 18 GB
	72 GB D: Partition (Datenbankpartition) – Weitere Informationen dazu finden Sie im Handbuch zur Vorinstallation unter System-Sizing-Angaben.	Partition C:	frei auf C: Partition
Netzwerk-Controller	10/100 MB Ethernet oder 1 GB Ethernet	10/100 MB oder 1 GB Ethernet	1 GB Ethernet
Diskettenlaufwerk	1,44 MB	1,44 MB	nicht vorhanden
CD-ROM/DVD	DVD-ROM 8x	CD 48x IDE CD-ROM-Laufwerk	CD-ROM
Grafik	Auflösung von 1024 x 768 möglich	1024 x 768 möglich*	1024 x 768 möglich
Serielle Anschlüsse	1	1 oder keiner – nur für Modem- unterstützung erforderlich	1 oder keiner – nur für Remote-Modem- unterstützung erforderlich (wenn keine Netzwerkverbindung verfügbar ist)
Formfaktor	Tower oder Rack	Desktop oder Mini Tower	Tower oder Rack

* Es können Monitore mit geringerer Auflösung verwendet werden, die sich jedoch nicht für die Bildschirmbearbeitung eignen.

Optionale Hardware-Anforderungen

Digi AccelePort® 8-Port-PCI-Adapter (Digi Teilenummer 77000707) mit 8-Port DB9.
<ul style="list-style-type: none"> • Konfiguriert für COM 3 – COM 10 • Erforderlich für mehrere CSI- oder Fax-Modems, die am Dateiserver angeschlossen sind

Software-Anforderungen

Dateiserver	Client	HIS-Schnittstelle
Betriebssystem	Betriebssystem	Betriebssystem
Microsoft® Windows® Server 2003 SP2 (Erforderliche Lizenzen für die von Kunden gestellte Hardware, werden kundenseitig geliefert)	Windows 2000 Professional oder Windows XP Professional .Net™ Framework 2.0	Windows Server 2003 SP2
Windows SQL Server 2005 Standard-Edition (SP2) oder Enterprise-Edition (SP2), 1 Prozessorlizenz (Erforderliche Lizenzen für die von Kunden gestellte Hardware, werden kundenseitig geliefert)		
Applikationsserver-Konfiguration als Arbeitsgruppe oder Mitgliedsserver in einer bestehenden Domäne. MUSE server wird nicht in einer Domain Controller Konfiguration unterstützt.		Anwendungsserver mit Dateiserver identisch
Erfordert Treiber für Netzwerk, Video, Bandlaufwerk und weitere Treiber (in der Regel als Teil des Betriebssystems geliefert)		Anwendungsserver muss mit Dateiserver identisch sein
Informationen zur Laufwerkpartition 18 GB Partition C: (Systempartition mit Betriebssystem, MUSE und Drittanbieter-Software)		Informationen zur Laufwerkpartition 36 GB Partition C:
D: 72 GB oder mehr Partition (Datenbank und Datenbankkonfigurationsdateien). Weitere Informationen dazu finden Sie im Handbuch zur Vorinstallation unter System-Anforderungen.		Partition D: nicht erforderlich

MUSE EveryWare Spezifikationen

Von GE Healthcare gelieferte Server-Spezifikationen

Citrix Spezifikationen	
Modell	Citrix® Presentation Server™ 4.0

Hardware Spezifikationen	
Modell	HP Proliant DL360 G5 Server
Betriebssystem	Microsoft Windows 2000 Server
Prozessortyp	(2) Xeon-Prozessoren, Dual Core
Prozessorgeschwindigkeit	1,6 GHz
Speicherkapazität	4 GB
Festplattenkapazität	(2) 72 GB, 2,5", Hot Swap
Diskettenlaufwerk	nicht vorhanden
CD-ROM	24x CD-ROM
Integrierte Tastatur	PS/2 Tastatur
Integriertes Zeigegerät	PS/2 Maus
Integrierter serieller Ausgang	(1) RS-232C
Integriertes USB	(3) USB
Integriertes Ethernet	Embedded Dual NC373i Multifunction Gigabit Netzwerkadapter
Integriertes Video	Integriertes ATI ES1000 1280 x 1024 x 16 M Farbe

Physische Spezifikationen	
Server-Abmessungen (H x B x T)	4,32 x 42,62 x 69,22 cm
Gewicht	16,8 kg
Wärme/Kühlung	Zwangsbeflüchtung 2910 (120 VAC), 2870 (240 VAC) BTU/St.

Stromversorgungsanforderungen	
Spannung	Allgemeine Versorgung 100-240 Selbstumschaltung
Frequenz	50/60 Hz

Umgebungsspezifikationen	
Betriebstemperatur	+10 °C bis +35 °C (Herabsetzen um 1 °C pro 300 m, bis zu 3048 m)
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	10 % bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit
Betriebshöhe	3048 m
Lagerungstemperatur	-40 °C bis +70 °C (Herabsetzen um 1 °C pro 300 m, bis zu 3048 m)
Luftfeuchtigkeit bei Lagerung	5 % bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit
Lagerungshöhe	70 kPa (3048 m)

Netzwerk-Anforderungen

Um den ordnungsgemäßen Betrieb des MUSE-Systems in einem Netzwerk zu gewährleisten, muss eine NetBIOS-Namensauflösung wie WINS, DNS oder LMHOSTS verwendet werden. Alle Router, Brücken, WANs, LANs und andere Netzwerkinfrastrukturen müssen Microsoft® TCP/IP unterstützen. Qualität und Leistung des Netzwerks können sich auf die Leistung des MUSE-Systems auswirken. Wie lange es dauert, die Bearbeitungsliste oder einen bestimmten Test anzuzeigen, hängt von der Anzahl der Tests in der Bearbeitungsliste, der Geschwindigkeit des Netzwerks und im Fall von einzelnen Tests von der Größe dieses Tests ab.

Dateiserver: Erfordert eine statische IP-Adresse

Client: Unterstützung von statische oder per DHCP zugewiesenen IP-Adressen

Bitübertragungsschicht

Alle Netzwerkabel müssen der zugehörigen IEEE 802.X-Norm entsprechen und sind vom Kunden vor der Systeminstallation zu prüfen.

Anschlussmöglichkeiten

Jeder MUSE-Client muss über das Netzwerk mit dem MUSE-Dateiserver verbunden werden. Weitere Informationen zu den erforderlichen Netzwerkschnittstellen finden Sie im Handbuch zur Vorinstallation.

Auslastung

Für eine optimale MUSE Systemperformance, muss die durchschnittliche Ethernet-Bandbreitenauslastung ohne MUSE-System, für jedes Netzwerksegment eines MUSE-Systemknotens unter 18 % der verfügbaren Bandbreite liegen. Die durchschnittliche Gesamt-Ethernet-Bandbreitenauslastung muss unter 30 %, die maximale Spitzenauslastung unter 55 % liegen. Die Übertragungsniveaus der Segmente, mit denen ein MUSE-Systemknoten verbunden ist, dürfen 10 % nicht überschreiten.

Zuverlässigkeit

Die Gesamtfehlerrate eines Netzwerksegments muss unter 2 % der verfügbaren Bandbreite liegen.

Für die Einbindung des MUSE Systems können zusätzliche Kosten für die Integration entstehen wenn:

- Das MUSE Netzwerk nicht in einem Standalone Local Area Network (LAN) installiert werden soll.
- Das MUSE Standalone LAN für andere Produkte, Geräte oder Informationen verwendet wird, die nicht von GE Healthcare spezifiziert und unterstützt werden.

Netzwerk-Druckanforderungen

Der MUSE-Dateiserver kann als Druckserver fungieren oder Daten an einen Druckserver senden. Um den Zielort für Laderausdrucke innerhalb der MUSE-Anwendung anzugeben, werden UNC (Universal Naming Convention)-Pfade verwendet. Das MUSE-System druckt nicht direkt auf den in Windows definierten Druckern.

Für MUSE-Netzwerkausdrucke gibt es die folgenden drei allgemeinen Optionen:

1. Direkt mit dem Netzwerk verbundener Drucker, der von einem Server bereitgestellt (oder genutzt) wird. Der Server vermeidet Datenkollisionen durch mehrere Übertragungen an den Drucker. Er bietet außerdem eine Warteschlangenfunktion und einen Wiederholungsmechanismus.
2. Drucker, der an den LPT-Port eines Computers angeschlossen ist und von diesem Computer freigegeben wird.
3. Drucker, der an den LPT-Port eines Computers angeschlossen ist, jedoch nicht freigegeben ist. Dies vereinfacht Ausdrücke auf MUSE EveryWARE-Clients und stellt die vorge-sehene Konfiguration zur Einrichtung eines Druckers dar.

HINWEIS: Die erste Option ist die bevorzugte Konfiguration für Netzwerkausdrucke im MUSE-System. Zur Erstellung von Berichten des Typs Postscript Stufe 2 aus einem MUSE-System, empfiehlt es sich Postscript-Software von Adobe® und einen Laserdrucker mit 14 MB RAM oder mehr zu verwenden.

Zertifizierung

Dieses Produkt verfügt über die Zertifizierung, alle geltenden Sicherheitsvorschriften und gesetzlichen Bestimmungen zu erfüllen.

Gewährleistung

Die Standardgarantie beträgt ein Jahr.

Bestellinformationen

Besuchen Sie unsere Website unter www.gehealthcare.com, oder wenden Sie sich an Ihren lokalen GE Healthcare-Vertriebsrepräsentanten.

©2007 General Electric Company – Alle Rechte vorbehalten.

Die General Electric Company behält sich das Recht vor, die genannten Spezifikationen und Funktionen zu ändern oder die Herstellung des Produkts einzustellen.

GE, GE Monogram und MUSE sind Marken der General Electric Company.

Adobe® ist eine Marke von Adobe Systems Incorporated.

Microsoft®, Windows® und .Net™ sind Marken von Microsoft Corporation.

Citrix® und Presentation Server™ sind Marken von Citrix Systems, Inc.

Digi AccelePort® is a trademark of Digi International, Inc.

Intel®, Xeon® und Pentium® sind Marken von Intel Corporation.

NetXtreme® ist eine Marke von Broadcom Corporation.

SoundMAC® ist eine Marke von Analog Devices, Inc.

GE Medical Systems Information Technologies, ein Unternehmen der General Electric Company, firmiert als GE Healthcare.

Deutschland

Munzinger Straße 3-5

79111 Freiburg

T: +49 761 4543 0

F: +49 761 4543 233

GE Healthcare Service Center

T: 0800 4343258

T: 0800 GEHealthcare

Healthcare Re-imagined

Durch wegweisende Innovationen in den Bereichen Biologie und Technologie leistet GE einen wichtigen Beitrag zum Wandel des Gesundheitswesens. Unser Knowhow in den Bereichen medizinische Bildgebung und Informationstechnologien, medizinische Diagnostik, Patientenmonitoringssysteme, Arzneimittelforschung und -entwicklung sowie biopharmazeutische Fertigungstechnologien, bietet Medizinern weltweit Lösungen, um Krankheiten auf eine völlig neuartige Weise frühzeitig prognostizieren, diagnostizieren und behandeln zu können. Wir nennen dieses Gesundheitsmodell "Early Health". Das Ziel: Ärzte dabei zu unterstützen, Krankheiten früher erkennen, auf mehr Informationen zugreifen und früher und gezielter behandeln zu können, damit jeder Patient sein Leben voll ausleben kann. Re-think, Re-discover, Re-invent, Re-imagine.

GE Medical Systems Information Technologies GmbH

Munzinger Straße 3-5

79111 Freiburg, Germany

Tel. +49 761 4543 0 • Fax +49 761 4543 233

www.gehealthcare.com



GE imagination at work